

# Raffaele Quarta und Band

## Raffaele Quarta Band - Presstext 2022

Die Band um den eGitarristen, Komponisten und Producer Raffaele E. Quarta präsentiert eigene Kompositionen sowie ausgesuchte Covers und deren Neuinterpretationen in den Genres Blues, Worldmusic, italienische Folklore, Funk, Fusion, mit eigenständigem Charakter.

Jörg Borchardt, eBassist, seit mehr als 10 Jahren dabei, untermauert mit Slap, Fretless Legato und Plektrumspieltechniken solide Grooves präzise und mit Leidenschaft. Er kann auf eine amtliche Ausbildung beim ehem. BSM zurückblicken, sowie auf Zusammenarbeit mit Heidi Popp in den 90er. Jörg ist der rationelle Motor der Band, der in perfekte Symbiose mit Raffaele's Art sich integriert.

Bruno Ferrara mit seine warme Basstimme, gibt ein melancholischer, mediterraner Touch an die Band. Der Sänger ist in der Musikindustrie aktiv, konnte mehrmals in der Hitparade sein, u. A. mit seinen bekannten Song "Amore Mio". Bruno hat in Mai 2021 Raffaele's beliebteste Song "Sangue Zingaro" gesungen, das Video davon findet man auf den YouTube Kanal der Band. Raffaele und Bruno verbindet die Leidenschaft für Pino Daniele's Musik.

Andrea Gallini, ist eigentlich der dienstälteste Mitglied der Band, er war schon dabei seit 2011, als die Formation Popa Raff Band hieß. Jetzt ist er zurückgekommen, und bringt auch sachliche Erfahrung im Bereich Studio-technik. Sein Alt Saxophon gibt noch mehr Italien am Band sound, ist sehr tight und gleichzeitig melodios mit swing.

Die Popa Raff Band, seit Mai 2020, auf Rat, nicht nur von Jörg in Raffaele Quarta Band umbenannt, stammt aus München und wurde 2011 gegründet. Die Musik ist authentisch, inspiriert und begeistert dabei das Publikum mit neuen Sounds. Grob eingeschätzt als Worldmusic, mit starker Inspiration von Pino Daniele, einem der wichtigsten Sänger, Gitarristen und Songwriter in Italien.

Die Formation probt regelmäßig, hat 4 Alben veröffentlicht, hat 2015 den 2. Platz beim Wettbewerb Radio Klassik gewonnen und präsentiert gerade ihr neuestes, 4. Werk "Italienische Zeitfassung". Das Werk wurde mit viel Liebe gemacht, eindeutig in dem Stil Funk. Es ist wie immer viel eGitarre zu hören, immer mit Italien in der Melodie. Man kann das Werk am Stück hören, wie manche sagen, wie ein Bilderbuch. Die erste 6 Songs sind deswegen alle in C, die letzte vier in G.

Sämtliche Titeln wurden von Raffaele komponiert, arrangiert und produziert